

Verband Schweizer Wissenschafts-Olympiaden
Association des Olympiades Scientifiques Suisses
Associazione delle Olimpiadi Scientifiche Svizzere
Association of Swiss Scientific Olympiads



Medienmitteilung

Bern, 26. Juli 2016

Erfolgreiche Schweizer Talente an Internationaler Biologie-Olympiade

Sie sind jung, mögen Biologie und wurden am Samstag, 23. Juli 2016 in Hanoi (Vietnam) ausgezeichnet: Die vier Schweizer Jugendlichen gewannen an der Internationalen Biologie-Olympiade eine Silbermedaille und drei Bronzemedailles. Sehr zufrieden blickt die Delegation auf den anspruchsvollen Wettbewerb und die neugewonnenen Freundschaften zurück.

Letztes Jahr gewann sie Bronze, nun sogar Silber: Poorvi Gupta aus Kirchdorf (Kantonsschule Wettingen, AG) strahlt und meint: „Ich freue mich sehr über die Medaille und bin erleichtert. Vor der Prüfung war ich sehr angespannt und nicht so locker wie letztes Jahr.“ Auch erfolgreich waren die Mittelschülerinnen Eva Angehrn (Gymnasium Kirchenfeld, BE) aus Mittelhäusern und Tabea Künzler (Kantonsschule Wettingen, AG) aus Neuenhof sowie der Mittelschüler Pascal Lorenz (Kantonsschule Zürcher Oberland, ZH) aus Dürnten. Die drei gewannen je eine Bronzemedaille.

Kluge und kreative Köpfe

Vietnam war dieses Jahr Treffpunkt der begeisterten Nachwuchsbologen. Aus 69 Ländern kamen rund 253 Schülerinnen und Schüler unter 20 Jahren zusammen und widmeten sich ihrem Lieblingsfach. An zwei Tagen stellten sie ihr theoretisches Wissen und ihre praktischen Fertigkeiten unter Beweis. Wissen, Kreativität und Durchhaltevermögen waren gefragt. Der Schwierigkeitsgrad der Prüfungen bewegte sich auf Universitätsniveau. Linus Meier, Leiter der Schweizer Delegation, zeigt sich erfreut: „Wir sind sehr zufrieden mit dem Resultat. Die Praktika waren sehr anspruchsvoll und forderten mehr als nur reines Wissen. Die Zeit war knapp bemessen, die Jugendlichen mussten also geschickt planen.“

Heisere Stimme und kurze Nächte

Die Olympiade will den internationalen Biologie-Nachwuchs intellektuell herausfordern und motivieren. Genauso wichtig ist aber auch der Austausch unter den Jugendlichen –jenseits von Sprach- und Kulturgrenzen. Die Berner Teilnehmerin Eva Angehrn schätzte diese Begegnungen sehr: „Wann hat man schon die Gelegenheit, persönlich mit Jugendlichen aus Pakistan und Syrien zu sprechen?“ Und die Liechtensteinerin Eliane Züger, Gewinnerin eines "Certificate of Merit", meint schmunzelnd: „Am ersten Abend wurde ich heiser, weil alle mehr über Liechtenstein erfahren wollten. Meine Pins gingen weg wie warme Weggli!“

Exklusiv für Mädchen

1/2

Auch die Schweiz organisiert internationale Olympiaden für kluge Köpfe. Am 17. Juli 2016 ging die Internationale Physik-Olympiade in Zürich erfolgreich zu Ende, sie stiess auf grosses Interesse. Nun wird bereits die nächste Veranstaltung vorbereitet. Vom 6. bis 12. April 2017 findet eine besondere Wissenschafts-Olympiade in Zürich statt: die European Girls' Mathematical Olympiad EGMO 2017.

Internationale Biologie-Olympiade IBO


Die Internationale Biologie-Olympiade IBO ist ein **Wettbewerb für Jugendliche der Sekundarstufe II**. Die Schweiz nimmt seit 1999 an der IBO teil. Das Ziel der Olympiaden ist die Herausforderung und Ermutigung wissenschaftlich interessierter und begabter Jugendlicher sowie der internationale Austausch.

Jedes der 69 Teilnehmerländer kann ein Team von maximal 4 Jugendlichen unter 20 Jahren stellen, die sich zuvor in der nationalen Olympiade ihres Landes qualifiziert haben. Die erste Runde der Schweizer Biologie-Olympiade SBO absolvierten **1'226 Schweizer und Liechtensteiner Teilnehmende**.

Die Organisation der SBO, die Teilnahme der Schweizer und Liechtensteinischen Delegationen an der IBO sowie die nationale Vorbereitung übernehmen der **Verein ibosuisse und seine ehrenamtlich tätigen Mitglieder**. Der Verein ist Mitglied im Verband Schweizer Wissenschafts-Olympiaden und dadurch in stetem Austausch mit den Olympiaden in Chemie, Geografie, Informatik, Mathematik, Philosophie und Physik.

Start der **nächsten Schweizer Biologie-Olympiade** ist im August 2016. Die IBO 2017 findet vom 23.-30. Juli 2017 in Coventry (England) statt.

Internationale Wissenschafts-Olympiaden in der Schweiz

 <p>EGMO 2017 Zürich</p>	<p>EGMO 2017: Nur für junge Frauen!</p> <p>Auch nächstes Jahr ist die Schweiz Gastgeberland. Wir freuen uns auf die European Girls' Mathematical Olympiad (EGMO), die vom 6.-12. April 2017 in Zürich stattfinden wird.</p> <p>Weitere Informationen finden Sie auf www.egmo2017.org.</p>
---	--

Links

Bilder: www.flickr.com/photos/137351000@N04/albums/72157670412518030/with/28482580996/

Resultate: <http://ibo2016.org/IBO2016/Results>

www.olympiads.ch – Verband Schweizer Wissenschafts-Olympiaden

www.ibosuisse.ch – Schweizer Biologie-Olympiade SBO

www.ibo2016.org – Internationale Biologie-Olympiade in Hanoi, Vietnam

Kontakt

Mirjam Sager

Assistentin Geschäftsführung / Mitarbeiterin PR

Verband Schweizer Wissenschafts-Olympiaden

Universität Bern

Hochschulstrasse 6

3012 Bern

+41 (0)31 631 51 87

mirjam.sager@olympiads.unibe.ch